CDU Fraktion Niedersachsen

Landtagspost

Birgit Butter

Mai 2023

Thema des Monats

Beerenobst am Scheideweg – Obstbauern fürchten um ihre Zukunft

Eröffnung der Erdbeersaison und Diskussion über die Zukunft der (Beeren-)Obstbauern bei Werner Cohrs in Bliedersdorf mit dem agrarpolitischen Sprecher der CDU-Landtagsfraktion Dr. Marco Mohrmann. Die Zahl der Betriebsaufgaben durch Beerenobstbauern nimmt zu, die Anbaufläche für Beerenobst an der Niederelbe geht stark zurück. Zentrale Ursache für diese Entwicklung sind u.a. stark gestiegene und mutmaßlich weiter steigende Lohnkosten und die daraus resultierenden Wettbewerbsnachteile gegenüber Erzeugern u.a. in Südosteuropa und Nordafrika. Insbesondere durch die Erhöhung des Mindestlohns sind die Lohnkosten bei Erzeugern in den vergangenen fünf Jahren um 40 Prozent gestiegen. Eine weitere Erhöhung des Mindestlohns kann für viele regionale Erzeuger das Aus bedeuten. Denn trotz höherer Kosten will der Handel nicht mehr Geld zahlen. Das Obst aus unserer Region erfüllt die höchsten Sozial- und Umweltstandards – und hat deswegen seinen Preis.

Flüchtlingsgipfel lässt die Länder hängen und die Städte im Stich

FOTO: CDU/CDU-FRAKTION/TOBIAS KOCH

Die Ergebnisse des Flüchtlingsgipfels im Bundeskanzleramt sind enttäuschend: warme Worte des Dankes und der Anerkennung vom Bundeskanzler für das, was unsere Städte und Kommunen in der Flüchtlingskrise bislang geleistet haben, das reicht nicht! Denn es gibt wieder keine verlässliche Finanzierung für die Kommunen. Bis 2022 hat der Bund 8.040 Euro pro Asylbewerber und Jahr an die Länder gezahlt – 670 Euro monatlich pro Kopf. Für 2023 hatten sich die Länder diese Zahlungen mit einer Einmalsumme pauschalieren lassen – nur viel zu niedrig. Die hochgepriesene zusätzliche Milliarde, die die Ampel-Regierung nach langer Auseinandersetzung lockergemacht hat, wird dieses Delta allerdings nicht wieder auffüllen. Für Niedersachsen bedeutet dies nämlich, dass wir von dieser Milliarde insgesamt für 2023 nur 210 Millionen Euro vom Bund erhalten. Je nach Schätzung von 30 000 bis 40 000 Flüchtlingen für Niedersachsen reicht das Geld aber höchstens für die Hälfte. Wir brauchen eine stärkere Steuerung der Zuwanderung, und zwar eine echte Begrenzung der ungesteuerten Zuwanderung mit Obergrenzen sowie eine Beschleunigung der Verfahren, sonst habe ich große Zweifel daran, ob für unsere Kommunen eine Unterbringung wie bisher auch noch im Herbst möglich sein wird. Probleme bestehen auch nicht nur bei der Unterbringung. Keine verlässliche Perspektive bei Beschulung und Kita-Betreuung, bei Sprachkursen und der Integration – es fehlt an Konzepten, an Geld und an Personal – auch hier werden die Kommunen im Regen stehengelassen.

Termine Hannover

13.04. Innenausschuss | **14.04.** Gespräch über Klimaauswirkungen und Küstenschutz im Alfred-Wegener-Institut Bremerhaven | **20.04.** Innenausschuss | **27.04.** Innenausschuss und Zukunftstag | **27.04.** 63. Deutscher Schützentag in Walsrode | **02.05.** Gespräch mit der Deutschen Polizeigewerkschaft | **04.05.** Konstituierende Sitzung des Ausschusses zur Kontrolle besonderer polizeilicher Datenerhebung | **03.-04.05.** Plenum | **15.05.** Anhörung zum Thema „Absenkung und Anwendung des Jugendstrafrechts“ | **24.05.** Gespräch mit Verbraucherzentrale Niedersachsen | **25.05.** Innenausschuss: Anhörung zu Geldautomatensprengung

Termine Wahlkreis

14.04. Freie Evangelische Gemeinde | **18.04.** Mitgliederversammlung Niedersächischer Städte-und Gemeindebund, Beckdorf | **19.04.** Verleihung Europass BBS Buxtehude | **21.04.** Kreislandfrauentag 75. Jubiläum | **28.04.** Sportlerehrung Buxtehude | **06.05.** Krönungszeremonie der Blütenkönigin | **13.05.** Handwerksforum im Stadeum | **16.05.** Mitmach-Konferenz der CDU Stade | **21.05.** Schützenfest Issendorf | **22.05.** Europatag an der Oberschule Horneburg | **27.05.** Pfingstmarkteröffnung Neukloster

„Das war für mich diesen Monat wichtig!“

Plenarrede

„Verwaltungsdigitalisierung: die Digitalisierung läuft im Geparden-Galopp, die rot-grüne Landesregierung ist auf einem gemächlichen Muli unterwegs“

In meiner Rede zum „Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Personalvertretungsgesetzes und des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes“ mahne ich die Untätigkeit der Landesregierung bei der Verwaltungsdigitalisierung an. Die Möglichkeit, dass wir Bürger Verwaltungsangelegenheiten vollständig digital abwickeln können, ist mehr als überfällig!

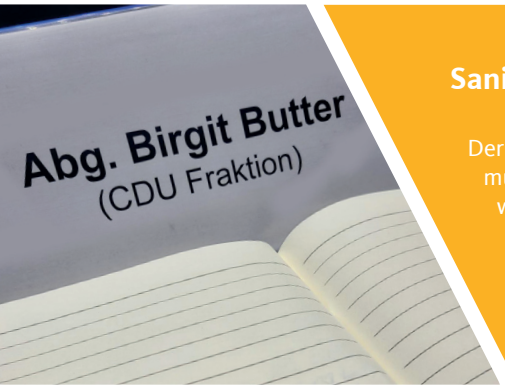
Meine Plenarrede finden Sie hier:

https://plenartv.de/player?file=session7_meeting13_151115&startPos=2306&endPos=2665

Neues aus dem Wahlkreis

Kreisfeuerwehrverbandstag

Thema des diesjährigen Kreisfeuerwehrverbandstag in Drochtersen, das mir besonders am Herzen liegt, waren die unzureichenden Lehrgänge am Niedersächsischen Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz (NLBK). Die Antwort der Landesregierung auf meine Kleine Anfrage ist mehr als besorgniserregend. In meinem Grußwort habe ich den Einsatz der zahlreichen freiwilligen Kameraden gewürdigt und meine uneingeschränkte Unterstützung als stellvertretende Vorsitzende des Innenausschusses bekräftigt. Ich gratuliere Fabian Schuch und Kenneth Schmitzdorff zur Ernennung zum Ortsbrandmeister bzw. Stellvertreter und danke Timo Berger für die gute Zusammenarbeit.



Sanierung der L 124

Der desolate Zustand der L 124 ist besorgniserregend. Eine zügige Sanierung, auf kompletter Strecke, muss für die Sicherheit der Menschen schnellstens umgesetzt werden. Die teils unzureichende Trinkwasserversorgung der Samtgemeinde Harsefeld machen diese Baumaßnahme besonders dringend. Hierzu stehe ich im engen Austausch mit den zuständigen Gemeinden. Meine Kleine Anfrage an die Landesregierung „Müssen geplante Straßenbaumaßnahmen im Geschäftsbereich Stade aufgrund nicht ausreichender Mittel im Landesstraßenbauplafond gestoppt werden?“ finden Sie auf der letzten Seite.

72-h-Aktion in Bargstedt

Vom 11.05.-14.05. fand die 72-Stunden-Aktion der niedersächsischen Landjugend in 128 Ortsgruppen statt. Auch bei mir im Wahlkreis hat die Landjugend Bargstedt mit der Erstellung von Orteingangstafeln mit Informationsmöglichkeiten für die Vereine daran teilgenommen.

Mit über 4500 Landjugendlichen und über 300.000 Stunden ehrenamtlichen Engagements im Rahmen dieses Aktionszeitraum haben unsere Landjugenden gezeigt, dass nicht lang geschnackt wird, sondern angepackt wird.

Neues aus der Landtagsfraktion

Butter: Kommunalgipfel von CDU/CSU hat noch einmal deutlich gemacht, dass der Bund endlich die Sorgen der Kommunen in der Flüchtlingsfrage ernst nehmen muss

Hannover. „Die Kommunen, die jeden Tag Aufgaben im Rahmen des Zuzugs und der Integration erfüllen müssen, werden von der Bundesregierung allein gelassen, sind inzwischen mit dieser Aufgabe überfordert und ihre Hilferufe werden nicht gehört“, erklärt die kommunalpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion Birgit Butter nach ihrer Teilnahme am Kommunalgipfel der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, bei dem mehr als 370 Teilnehmer zu Gast waren.

Hier den ganzen Artikel lesen: https://cdultnds.de/2023/04/01/60-2023/

Fühner: Schulnoten müssen erhalten bleiben

Hannover. „Schülerinnen und Schüler, aber auch Eltern müssen wissen, wo ihr Kind steht und wie ein Leistungsstand zu bewerten ist. Der Aufbau eines Bewertungsflickenteppichs und die Abkehr vom Notensystem wäre ein großer Fehler. Zumal in Zeiten des Lehrkräftemangels umfangreich geschriebene Leistungsbeurteilungen einen zusätzlichen Aufwand bedeuten würden“, sagt der bildungspolitische Sprecher der CDU-Fraktion Christian Fühner.

Hier den ganzen Artikel lesen: https://cdultnds.de/2023/05/19/82-2023/

CDU-Fraktion lud zur Anhörung zu Absenkung der Strafmündigkeit und Anwendung des Jugendstrafrechts

Hannover. Wenn Kinder Kinder töten, sind dies immer ganz besonders schreckliche Gewaltverbrechen. Sie lösen eine besondere Betroffenheit in der Gesellschaft aus und sind auch Anlass zur Diskussion über die Vorschriften der Strafmündigkeit und Anwendbarkeit des Jugend- bzw. Erwachsenenstrafrechts. Bedauerlicherweise haben sich die Fälle von Tötungsdelikten, die durch Kinder verübt wurden, in der öffentlichen Wahrnehmung gerade in den Vergangenen Monaten gehäuft..

Hier den ganzen Artikel lesen: https://cdultnds.de/2023/05/15/80-2023/

Thiele: Land muss endlich mehr Geld in die Krankenhausinfrastruktur und die medizinische Versorgung investieren

Hannover. „Finanzminister Gerald Heere hat bei der Steuerschätzung tiefgestapelt und nur begrenzte Möglichkeiten für notwendige Investitionen in Aussicht gestellt. Tatsächlich wird das Land 2024/2025 mindestens 4 Milliarden Euro Steuern mehr einnehmen. Das ist heute im Haushaltsausschuss deutlich geworden. Trotz Lohnkostensteigerungen und Inflation bleibt vorsichtig geschätzt jährlich mindestens ein mittlerer dreistelliger Millionenbetrag übrig“, sagt der haushaltspolitische Sprecher der CDU-Fraktion Ulf Thiele.

Hier den ganzen Artikel lesen: https://cdultnds.de/2023/05/17/81-2023/

Kleine Anfrage:
“Müssen geplante Straßenbaumaßnahmen im Geschäftsbereich Stade aufgrund nicht ausreichender Mittel im Landesstraßenbauplafond gestoppt werden?“

Die Kleine Anfrage finden Sie hier...

https://www.birgit-butter.de/images/pdf-dateien/19-01418.pdf

Anstehende Termine

Runder Tisch S-Bahn am 16. Juni 2023

Tägliches Brot der Pendlerinnen und Pendler auf der Strecke der S 3: Stellwerksstörungen, Weichenstörungen, Bahnübergangsstörungen, Rettungseinsätzen, Personen im Gleis... Aufgrund des hohen Ausmaßes von Verspätungen und Ausfällen entlang der Strecke Buxtehude – Hamburg lade ich die Akteure und Betroffenenvertreter der verschiedenen Strecken- und Bahngesellschaften ein, um gemeinsam kurz-, mittel- und langfristige Lösungen zu erörtern.

Bezirksparteitag

Am 03.06.2023 treffen sich die CDU-Kreisverbände aus dem Elbe-Weser-Dreieck zum Bezirksparteitag in Himmelpforten. Auf dem Programm steht die turnusgemäße Neuwahl des gesamten Bezirksvorstandes und die Nominierung von David McAllister MdEP zum Kandidaten für die Europawahl 2024.

Meine erste Landtagsfahrt am 21. Juni 2023

Während der Plenarwoche haben Interessierte aus meinem Wahlkreis die Möglichkeit, mir in Hannover bei meiner Landtagsarbeit über die Schulter zu schauen und den Niedersächsischen Landtag zu besichtigen. Interessenten können sich für diese oder eine der nächsten Landtagsfahrten gern im Wahlkreisbüro melden.

Butter bei die Fische

Thema: Leere Tagesordnung - verkürzte Plenarwochen
Normalerweise dauert jede Plenarwoche drei Tage – Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Seit Beginn dieser Legislaturperiode, also seit 7 Monaten endet jede Plenarwoche jeweils einen Tag früher. Die rot-grüne Landesregierung streicht die Freitagssitzung, weil sie für Tag 3 der Plenarwoche kein Programm hat. Das ist bei den anstehenden Aufgaben ein Armutszeugnis. Das ist ein ganz klares Zeichen von einfallslosem Regieren.

Butter bei die Fische: Wer keine Ideen und wichtige Themen für dieses Land hat, sollte sich nicht in Regierungsverantwortung stellen!

Kontakt Birgit Butter

Wahlkreisbüro Stade
Poststraße 34
21682 Stade
Telefon: 04141/ 79 76 4 89

Wahlkreisbüro Buxtehude
Postanschrift
Harsefelder Straße 71b
21614 Buxtehude

info@birgit-butter.de
www.birgit-butter.de